

## Hausandacht für Sonntag, den 29.03.2020: Unruhe

*Kerze anzünden*

### Gebet

Gott, hier bin ich. Hier will ich Gottesdienst feiern, in deinem Namen.  
Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

### Aus Psalm 43

Gott, schaffe mir Recht.  
Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten  
und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung.  
Was betrübst du dich, meine Seele,  
und bist so unruhig in mir?  
Harre auf Gott: denn ich werde ihm noch danken,  
dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

### Schriftlesung

Der Psalmbeter ist unruhig, weil ihn etwas betrübt, weil er auf Gott wartet. Anders, nicht so niedergeschlagen, ist die Unruhe von der der Hebräerbrief spricht. Der Hebräerbrief fordert uns Christinnen und Christen in Kapitel 13,12-14 auf, hoffnungsvoll unruhig zu sein. Sich nicht häuslich einzurichten, sondern aufzubrechen und Jesus zu folgen:

Darum hat auch Jesus  
außerhalb des Stadtttores gelitten.  
Denn durch sein eigenes Blut  
wollte er das Volk heilig machen.  
Lasst uns daher zu ihm hinausgehen vor das Lager.  
Wir wollen die Schande auf uns nehmen,  
die er zu tragen hatte.  
Denn wir haben hier keine Stadt,  
die bestehen bleibt.  
Sondern wir suchen nach der zukünftigen Stadt.

### Impulsfrage

Was macht mich unruhig?

### Oder (vor allem mit Kindern): Unruhe

*mit den Fingern auf den Tisch klopfen, zischen, mit dem Blatt rascheln...*

### Fürbitten

Mein Gott,  
auf vielen Straßen ist es ruhig. In den Kirchen ist es ruhig. Aber in den Krankenhäusern in Italien ist es unruhig. Es piept. Jemand weint. Es klingt nach Hektik und Verzweiflung. Tröste die Traurigen. Gib den Helfenden Kraft und Mut, ihre Hilfe durchzusetzen. Gott, du Retter, nimm du die Angst, die einen in Verzweiflung treibt. Rette aus der verzweifelten, niederschlagenden Unruhe.

Mein Gott,  
viel ist in Bewegung. Täglich Neues in den Nachrichten. Viel muss aber auch in Bewegung sein, damit es weiter gehen kann. Leite mit deinem lebhaften Geist diese Bewegung. Verbreite Hoffnung und Aufbruchsstimmung. Treibe die sehnsüchtige und zuversichtliche Unruhe an.

Guter Gott, du bist mein Gott.

Ich bitte dich ...

Verbunden mit allen Christinnen und Christen bete ich:

### Vater Unser

#### Segen

Gott segne uns und behüte uns.  
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig  
Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden.  
Amen.

*Kerze auspusten*